

Mo 06.02.12, 09:00 / Mi 08.02.12, 11:15

ab 8. Klasse | Dokumentarfilm

Taste the Waste (teilw. OmU)

D 2011 | Regie: Valentin Thurn

Große Auswahl bis zum Ladenschluss. Lange haltbare Produkte. Frisches Gemüse, das auch gut aussieht. Die Lebensmittelbranche gibt den Kunden, was sie wollen. Aber zu welchem Preis? Der Dokumentarfilm zeigt, wie viele gute Lebensmittel täglich vernichtet werden. Allein 90 Millionen Tonnen sollen es pro Jahr in der EU sein. Weil sie nur noch eine Woche haltbar sind, weil zu viel gekauft wurde, weil sie nicht Normen entsprechen – von den berühmten ungekrümmten Gurken, die besser transportiert werden können, bis hin zu Tomaten und Kartoffeln mit standardisieren Größen. Der Film folgt ebenfalls Bauern, Händlern und Menschen, die sich um Alternativen bemühen.

Zur Vorstellung am Mi 08.02.12 ist Stefan Kreuzberger, Co-Autor des Buchs „Die Essensvernichter“ anwesend.

Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr 2012

Zukunftsprojekt
ERDE



Themen: Ernährung, Globalisierung, Umweltschutz, Nachhaltigkeit
Fächer: Deutsch, Religion/Ethik, Wirtschaftskunde
Länge: 90 Min
FSK: ab 12, empfohlen ab 13

Mo 06.02.12, 11:00 / Mi 08.02.12, 09:00

ab 9. Klasse | Drama

The King's Speech (engl. OmU)

GB 2010 | Regie: Tom Hooper

Prinz Albert von York, genannt Bertie, ist ein zurückhaltender Mann, der seit seiner frühen Kindheit zum hartnäckigen Stottern neigt. Gerade öffentliche Auftritte, die doch zu seinen Pflichten als Zweitgeborener von König George V. von England gehören, werden ihm zur Qual. Kaum eine Behandlungsmethode, die Bertie und seine Frau Elizabeth noch nicht ausprobiert haben – doch vergebens. Zufällig landet Bertie bei Lionel Logue, einem selbsternannten Sprachtherapeuten. Ausgerechnet dessen unorthodoxe Therapietechniken führen zu überraschenden Erfolgen. Als sein Vater stirbt und sein Bruder Edward VIII. abdankt, wird Bertie 1936 unerwartet Englands neuer König. Es ist Lionel, der ihm hilft, vor einem Mikrofon frei zu sprechen und seine Stimme zu finden um England durch den Zweiten Weltkrieg zu führen.



Copyright: Senator

Themen: Individuum (und Gesellschaft), Identität, Freundschaft, Geschichte, Konflikte/Konfliktbewältigung
Fächer: Deutsch, Geschichte, Politik, Religion/Ethik, Englisch
Länge: 110 Min
FSK: ab 6, empfohlen ab 14

SchulKinoWochen
Nordrhein-Westfalen vom
19.01.-08.02.2012



SCHULKINO
WOCHE

Das Programm
im Kino vor Ort:

Kinopolis Bad Godesberg
Moltkestraße 7-9
53173 Bonn

Informationen, Anmeldung,
Unterrichtsmaterial:

tel: 0251-591-3055

fax: 0251-591-3982

mail: schulkinowochen@lwl.org

www.filmundschule.nrw.de

Eintritt: 3,00 Euro

Begleitpersonen haben freien Eintritt

Kontakt:

Projektbüro SchulKinoWochen NRW
LWL-Medienzentrum für Westfalen
Fürstenbergstraße 14
48147 Münster

Do 02.02.12, 09:00 / Fr 03.02.12, 11:00

1.-3. Klasse | Kinderfilm

Hexe Lilli – Die Reise nach Mandolan

D 2010 | Regie: Harald Sicheritz

Großwesir Guliman von Mandolan weiß nicht weiter. Der Thron ist verhext und wirft ihn stets ab, wenn er ihn besteigen will. Deshalb schreibt der Magier Abrasch für ihn an Superhexe Lilli, damit sie den Zauber breche. Dass beide nichts Gutes im Schilde führen, merkt Lilli erst, als sie mit dem Flugdrachen Hektor in Mandolan landet. Hier geht offenbar nichts mit rechten Dingen zu. König Nandi ist gar nicht gestorben, sondern wird an einem geheimen Ort gefangen gehalten. Mit Hilfe des Beduinenjungen Musa macht sich Lilli deshalb auf den Weg in die Verbotene Stadt, um König Nandi zu befreien und nach Mandolan zurückzubringen.



Copyright: Walt Disney

Themen: Abenteuer, Freundschaft, Identität, Rollenbilder
Fächer: Deutsch, Religion/Ethik
Länge: 91 Min
FSK: ohne Altersbeschränkung, empfohlen ab 6

Do 02.02.12, 11:00 / Di 07.02.12, 09:00

ab 3. Klasse | Kinder- und Jugendfilm, Abenteuerfilm

Wo die wilden Kerle wohnen

USA 2009 | Regie: Spike Jonze

Nach einem Streit mit seiner Mutter flieht der Wildfang Max in die fantastische Welt der wilden Kerle. Sofort krönen die riesigen pelzigen und gefiederten Wesen den Jungen zu ihrem König. Nun kann Max die Welt so gestalten, wie er will, und darf all das tun, was zu Hause verboten ist.

Der anfängliche Spaß aber ist schnell vorbei und Max erkennt, dass es in dieser ungewöhnlichen Gemeinschaft dieselben Probleme gibt wie in seiner Familie. Auch dort gibt es Eifersucht und Wutausbrüche. Und auch dort muss man lernen, aufeinander zuzugehen.



Copyright: Warner Bros.

Themen: Familie, Erziehung, Kindheit/Kinder, Filmsprache, Fantasie, Rebellion
Fächer: Deutsch, Englisch, Sozialkunde/Gemeinschaftskunde, Ethik, Religion, Kunst, Medienkunde
Länge: 101 Min
FSK: ab 6, empfohlen ab 8

Fr 03.02.12, 09:00 / Di 07.02.12, 11:00

ab 6. Klasse | Komödie

Almanya – Willkommen in Deutschland

D 2010 | Regie: Yasemin Samdereli

Ende der 1960er Jahre kommt Hüseyin Yilmaz als der 1.000.001 Gastarbeiter nach Deutschland. Er will seiner Familie, die in der Türkei auf ihn wartet, ein besseres Leben ermöglichen. Sein Vorhaben gelingt. Mit Ausdauer und Fleiß schafft es Hüseyin, sich in Deutschland etwas aufzubauen. Er entschließt sich, seine Frau Fatma und seine Kinder Veli, Muhamed und Leyla nachzuholen.

Anfangs fällt die Eingewöhnung Familie Yilmaz schwer. Eine fremde Kultur, ungewohntes Essen, eine Religion, die nicht die ihre ist. Doch nach und nach gewöhnen sich die Fünf an das Leben in Deutschland und 45 Jahre später freut sich Ehefrau Fatma über die deutsche Staatsbürgerschaft.

Dennoch stellen sich der Familie Fragen der kulturellen Zugehörigkeit, zum Beispiel dem sechsjährigen Enkel Cenk, als er in der Schule gefragt wird, woher er kommt. Auch seine 22-jährige Cousine Canan hat es schwer. Sie ist schwanger von einem „Nicht-Türken“ und weiß nicht, wie sie es ihrer Mutter beibringen soll. Noch verwirrender und turbulenter wird alles, als sich Hüseyin nach der Heimat sehnt und der Familie eröffnet, dass er ein Haus in Anatolien gekauft hat und mit allen dorthin fahren möchte.

Themen: Identität, Heimat, Familie, Migration, Biografie, fremde Kulturen, Generationen, (Deutsche) Geschichte, Religion/Religiosität
Fächer: Deutsch, Geschichte, Politik, Religion/Ethik
Länge: 97 Min
FSK: ab 6, empfohlen ab 11